

Prüfbericht



vom: **29.01.2024**

Prüf-Nr.: **90140**

Textseiten: 2

Anlagen: -

Auftrag vom: 30.11.2023

Auftrag Nr.: **247/23**

Antragsteller: **Baustoffwerk LIMEX-VENUSBERG GmbH**
Werk Drebach
Straße am Sportplatz 5
09430 Drebach

Auftrag: **Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaft (R-Wert)**
an:
Betonprodukten nach DIN EN 1338 / DIN EN 1339
"Modernit Samtline Pflaster"

Vorschriften: DIN EN 16165:2023, Anhang B (beschuites Begehen einer Schiefe Ebene)

0126/24

Dieses Prüfzeugnis darf ohne schriftliche Genehmigung des IBO nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Alle Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den im Zeugnis angegebenen Prüfgegenstand.

Die geprüften Proben werden nicht aufbewahrt.

Zweck und Umfang der Versuche

Der Auftraggeber lieferte am 05.12.2023 Pflasterplatten aus Beton im IBO, priv. Institut für Baustoffprüfung Ostthüringen GmbH, 07907 Oettersdorf, zwecks Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaft (Begehungsverfahren nach DIN EN 16165 und BGR 181) ein.

Die Prüfung wurde auf Wunsch des Antragstellers gemäß den beschriebenen Vorschriften durchgeführt.

Zu den Prüfkörpern machte der Antragsteller folgende Angaben:

- Hersteller:** Baustoffwerk
LIMEX-VENUSBERG GmbH
Straße am Sportplatz 5
09430 Drebach
- Auftraggeber:** der Hersteller
- Art der Probe:** Modernit Samtline Pflaster 8 cm, Gletscher grau mit Vorsatz und Microfase
- Vorsatzoberfläche:** glatt - unbeschichtet
- Oberflächenbeschichtung:** k. A.
- Maße:** Mehrgrößen - Verlegeeinheit
- Herstelldatum:** 01.11.2023
- Besondere Eigenschaften:** Rutschhemmende Eigenschaft (R-Wert)
- Verwendung:** Einsatz in Arbeitsräumen mit erhöhter Rutschgefahr
- Probenahme:** Probenahme und Anlieferung durch den Auftraggeber
- Lagerung vor Einlieferung:** durch den Auftraggeber
- Prüfdatum:** 25.01.2024
- Probenalter:** >28 Tage
- Prüfungsart:** „Sonderprüfung“
(Prüfung außerhalb der in DIN EN 1338 und DIN EN 1339 geforderten physikalischen und mechanischen Anforderungen)

Kennzeichnung der Proben:

Prüffläche Bezeichnung

1 (nach Formatschnitt) 7/1 bis 7/12



Prüfergebnisse

Probekörper / Kennzeichen	Prüffläche [m²]	Mittlerer Gesamtakzeptanzwinkel α [°]	Mittelwert des Verdrängungsraums	Bewertungsgruppe für die Rutschhemmung
7/1 bis 7/12	0,50	40°	nicht bestimmt	R13

Versuch-Nr.	korrigierter Prüfwert DIN EN 16165, Anhang B / Schiefe Ebene [°]		
Prüfperson 1: 1-1 / 1-2 / 1-3	40,8	40,9	40,0
Prüfperson 2: 2-1 / 2-2 / 2-3	38,6	39,8	38,6

* Die Fugenbreite betrug dabei 5 mm.

Bewertung

Zur Bewertung der Rutschhemmenden Eigenschaft von Bodenbelägen in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr, werden die an zwei Prüfpersonen ermittelten und korrigierten mittleren Gesamtakzeptanzwinkel, gemäß DIN EN 16165, einer Bewertungsgruppe zugeordnet.

Bei der Prüfung wurde ein mittlerer Gesamtakzeptanzwinkel von 40° ermittelt.

NB.2 Klassifizierung der Ergebnisse durch beschuhtes Begehen einer schiefen Ebene
Tabelle NB.2 – Zuordnung des Prüfergebnisses α_{shod} zu den Klassen der Rutschhemmung

Prüfergebnis α_{shod}	Klasse der Rutschhemmung
$6^\circ \geq \alpha_{shod} < 10^\circ$	R9
$10^\circ \geq \alpha_{shod} < 19^\circ$	R10
$19^\circ \geq \alpha_{shod} < 27^\circ$	R11
$27^\circ \geq \alpha_{shod} < 35^\circ$	R12
$35^\circ \geq \alpha_{shod}$	R13

Beurteilung / Eignung: R13

Messunsicherheiten

Zulässiger Messfehler des Neigungsmessers < 0,2°

Gültigkeitsdauer

Dieser Prüfbericht gilt solange die o.g. Prüfgrundlagen gültig sind und die gefertigten Erzeugnisse mit den Prüfmustern identisch sind; max. 5 Jahre.

Oettersdorf, 29.01.2024

Eric Röhlig
Prüfstellenleiter (VDB)

